

Inhaber der Johannes Gutenberg-
Stiftungsprofessur

Prof. Dr. Dr. h. c.
Volker Mosbrugger



Termine 2026

© Sven Tränkle

Wohin treibt unsere ‚Welt in Unordnung‘?

Eine Annäherung an eine Total History der Erde, des Lebens und der Menschheit

28. April 2026

Was uns umtreibt, was uns erwartet: Eine kurze Problem-Geschichte von Gott und der Welt

Teil 1: Wie kam es zu unserer Welt heute?

5. Mai 2026

Wachsende Komplexität: Schlüsselereignisse der evolutionären Selbstorganisation von den Anfängen der Erde bis zum Beginn der Menschheitsgeschichte

12. Mai 2026

mit Gastredner: Prof. Dr. Harald Meller
Kooperation versus Gewalt: Warum wir Frieden wollen und Kriege führen

19. Mai 2026

Vom Sinn des Lebens, Teil 1: Versuch einer Total History der Menschheit von den Anfängen bis zum Neolithikum

26. Mai 2026

Vom Sinn des Lebens, Teil 2: Versuch einer Total History der Menschheit vom Neolithikum bis heute

2. Juni 2026

Selbstorganisation und Self-organized Criticality: Warum Katastrophen unvermeidlich sind

Teil 2: Wohin treibt unsere Welt heute?

9. Juni 2026

mit Gastredner: Prof. Dr. Stefan Thurner
Selbstorganisation versus Management: Dynamiken von komplexen gesellschaftlichen und ökonomischen Systemen

16. Juni 2026

mit Gastredner: Prof. Dr. Dirk Helbing
Emerging Cybernetic Societies: Welche Überlebenschancen hat die Demokratie?

23. Juni 2026

Das Systemproblem der Nachhaltigkeit: Wie schaffen wir das?

30. Juni 2026

Was uns erwartet: Lektionen aus unserer Total History der Erde, des Lebens und der Menschheit

Wissenschaft, die bewegt – Persönlichkeiten, die inspirieren.

Die Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur bringt außergewöhnliche Persönlichkeiten an die JGU – veranstaltet von der Stiftung „Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur“, dem Studium generale und den Freunden der Universität Mainz.

Für Veranstaltungen, die begeistern, verbinden und Horizonte eröffnen.

Dienstags, 18:15–20:00, RW 1

Veranstaltungsort: Haus Recht und Wirtschaft I, Hörsaal RW 1, Jakob-Welder-Weg 9, Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU)

Wohin treibt unsere ‚Welt in Unordnung‘?

Eine Annäherung an eine Total History der Erde, des Lebens und der Menschheit

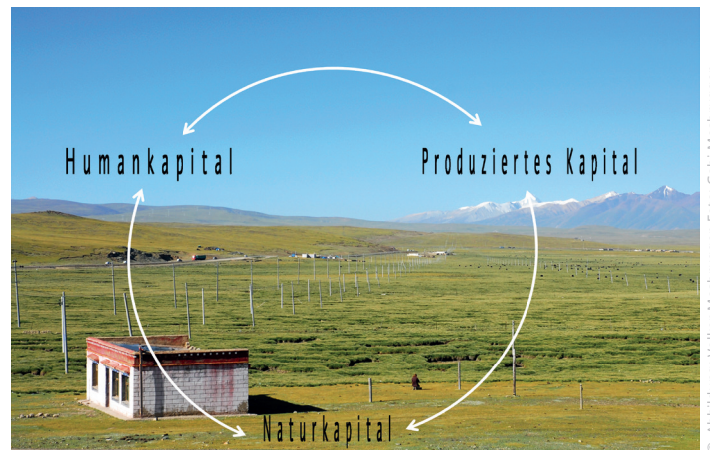
In unserer Vorlesungsreihe werden wir eine Annäherung an eine evolutionäre, d.h. wesentlich durch Selbstorganisation geprägte Total History der Erde, des Lebens und der Menschheit versuchen. Das Konzept der Total History – eine Idee, die über 75 Jahre alt ist – beruht auf dem systemischen Gedanken: Alles hängt mit allem zusammen! Heute, in einer Zeit der großen Weltunordnung, vernachlässigen wir diese Erkenntnis der Universalgelehrten des 18. und 19. Jahrhunderts wie Johann Wolfgang von Goethe oder Alexander von Humboldt sträflich: Denken wir nicht allzu oft in Disziplinen, Sektoren und Partikularinteressen? Und vergessen wir nicht allzu leicht, dass wir es bei der großen Dynamik der Natur und der Menschheit nicht ein-

fach mit ahistorischen physikalischen Prozessen, sondern auch mit geschichtlich gewachsenen Rahmenbedingungen und „Altlasten“ zu tun haben?

Vor diesem Hintergrund werden wir die globale „Omnikrise“ mit ihren vielfältigen Herausforderungen wie Klimawandel, Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit analysieren. Wir werden dabei viele „Common-Sense-Irrtümer“ aufdecken – es gibt zum Beispiel kein „Gleichgewicht der Natur“, aber dafür durchaus permanentes „grünes Wachstum“. Und wir werden ein langfristig optimistisches Szenario entwickeln, ganz im Sinne des Diktums von Max Frisch: „Krise ist ein produktiver Zustand. Man muss ihr nur den Beigeschmack der Katastrophe nehmen.“

Prof. Dr. Dr. h. c. Volker Mosbrugger

Der Erdsystemwissenschaftler, Biologe und Geologe Volker Mosbrugger lehrte als Professor für Paläontologie und Historische Geologie an den Universitäten Tübingen und Frankfurt. Er leitete von 2005 bis 2020 die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, eine der weltweit bedeutendsten Einrichtungen für Natur- und Biodiversitätsforschung mit acht Instituten, drei Museen und 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Seit 2021 ist Volker Mosbrugger im „aktiven Ruhestand“. Er koordiniert unter anderem die große „Forschungsinitiative zum Erhalt der Artenvielfalt“ des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Raumfahrt, ist Präsident der traditionsreichen Polytechnischen Gesellschaft, die sich für eine zukunftsfähige



© Abbildung: Volker Mosbrugger, Foto: Gabi Mosbrugger

Entwicklung der Metropolregion Frankfurt/Rhein/Main einsetzt, und engagiert sich in der Wissenschaftskommunikation, etwa in der Leitung des Königsteiner Forums.



Weitere Informationen zum Programm

YouTube:

www.youtube.com/@studiumgeneralemainz

Stiftung „Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur“
Studium generale der Universität Mainz

[jgs.uni-mainz.de](https://www.jgs.uni-mainz.de)

stiftung-jgs@uni-mainz.de

Freunde der Universität Mainz e. V.

www.freunde.uni-mainz.de

freunde@uni-mainz.de

Leidenschaftliches Engagement, das bewegt – für Wissenschaft und Gesellschaft

Im Jahr 2000 gründeten die Freunde der Universität Mainz e. V. die gemeinnützige Stiftung Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur. Die Stiftung finanziert seitdem in jedem Sommersemester eine Gastprofessur an der JGU, auf die herausragende Persönlichkeiten aus Wissenschaft, öffentlichem und kulturellem Leben berufen werden, die Fachperspektiven verbinden und übergreifende Einsichten entwickeln können.

Im Rahmen eines jährlichen Fundraising Dinners werden Spenden zur Finanzierung der Stiftungsprofessur akquiriert.